



13. bis 15. Juni 2025  
**Weinfest Lauda**



Seite 3



UFFRUR ... on the road

Seite 4



Bahnstuhlsuhr funktioniert wieder

Seite 16



Rückblick Maimarkt

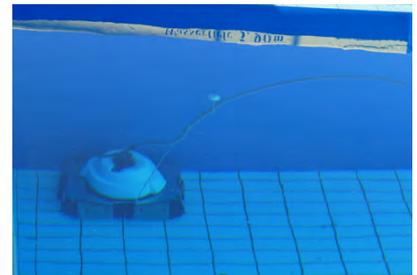
# NEWSLETTER LAUDA-KÖNIGSHOFEN

Politik & Verwaltung | Bürgerservice | Veranstaltungskalender

# Fotoalbum des Monats



## Der Mai im Rückblick



Der Mai machte seinem Namen als Wonnemonat alle Ehre. Kaum Regen und viel Sonnenschein bis zum Monatsende ließen die Temperaturen steigen und verlagerten die Freizeitaktivitäten vieler Bürgerinnen und Bürger nach draußen. Die Natur lud geradezu dazu ein, das schöne Wetter zu genießen. Auch Tiere und Pflanzen profitierten vom frühlingshaften Wetter – ein Genuss nicht nur fürs Auge. Für sie ist der Frühling oft die wichtigste Zeit des Jahres: Pflanzen blühen auf und verbreiten anschließend ihren Samen, Tie-

re bringen ihren Nachwuchs zur Welt, und viele Insekten durchlaufen ihre Metamorphose – wie etwa Schmetterlinge, die sich von der Puppe zum farbenprächtigen Falter entwickeln.

In unserem Terrassenfreibad wurde alles daran gesetzt, so früh wie möglich für die Öffentlichkeit zu öffnen. Jetzt ist die beliebte Freizeiteinrichtung wieder geöffnet und garantiert auch in der 65. Saison unbeschwertes Badevergnügen. Wir wünschen einen schönen Aufenthalt!

### KURZ & BÜNDIG

## Historische Ansichten

Derzeit kann man zu den Öffnungszeiten des Bahnhof-Bistros im Bahnhofgebäude Lauda viele schöne alte Ansichten von Lauda und dem Bahnhofsumfeld ansehen. Die alten Postkarten wurden vom Archiv der Stadt digitalisiert und damit für die Nachwelt erhalten. Man kann auf den Schautafeln gut den damaligen Zustand des Bahnhofs erkennen und sich vorstellen, wie das Gebäude nach der Sanierung durch den neuen Eigentümer aussehen könnte. Zudem sind auch mehrere Straßen und Gebäude aus Lauda-Königshofen auf den Postkarten anzusehen, sodass man den Blick in die „gute alte Zeit“ wagen kann.





## Uffrur in Lauda-Königshofen

# Geschichte trifft Spektakel

**Am 31. Mai und 1. Juni 2025 wird der Messeplatz in Königshofen zur lebendigen Bühne: Mit dem Theater- und Musikspektakel „UFFRUR! ... on the road“ erinnert die Stadt gemeinsam mit dem Landesmuseum Württemberg und örtlichen Vereinen an den Bauernkrieg von 1524/25 – genau dort, wo einst Geschichte geschrieben wurde.**

### **Samstag, 31. Mai: Auftakt mit Ausstellung und Musik**

Ab 14 Uhr eröffnet im Alten Rathaus Königshofen die Ausstellung „Bauernkrieg“, gestaltet von der Gruppe Historisches und Kulturelles Königshofen. Ab 18 Uhr folgt das Vorabendprogramm „UFFWÄRME!“ auf dem Messeplatz – mit Bewirtung durch Vereine und Musik der „Öpfel-Mouscht-Musi“.

### **Sonntag, 1. Juni: Theater, Musik und Mitmachaktionen**

Nach einem ökumenischen Gottesdienst (10.30 Uhr) folgt ab 12.15 Uhr die offizielle Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Lukas Braun. Um 12.30 Uhr bringt die Florian Geyer Festspielgruppe das Geschehen von 1525 in zwei Vorstellungen auf die Bühne.

Ab 14 Uhr bietet die Erlebniswelt mit Jahrmarkt-

charakter Spielstationen, Figurentheater, Musik, Infostände und mehr. Um 14.15 Uhr spricht das Landesmuseum Württemberg zur historischen Bedeutung.

16 Uhr: „UFFRUR!“ – Musiktheater mit Tiefgang  
Das große Open-Air-Musiktheater erzählt eindrucksvoll die Geschichte des Bauernkriegs – mit Schauspiel, Liedern und starken Bildern. Ein Narr führt durch die Handlung, die lokale Ereignisse aufgreift und zum Nachdenken anregt: Was wäre gewesen, wenn der Aufstand nicht gescheitert wäre?

Ab 17 Uhr: Ausklang mit DJ und Kulinarik  
Nach dem Theater öffnen sich symbolisch die Erlebniswelten von „Mächtigen“ und „Volk“. DJ Lu Zapato sorgt mit ihrem Set für einen stimmungsvollen Ausklang.

Eintritt frei – Mitmachen, Staunen und Genießen!  
Ein Festival für alle Generationen – informativ, unterhaltsam und bewegend.

Infos: [www.lauda-koenigshofen.de/bauernkrieg](http://www.lauda-koenigshofen.de/bauernkrieg)

## Stadtentwicklung

# Bahnhofsuhr funktioniert wieder

**Wer derzeit am Bahnhof Lauda vorbeikommt, reibt sich womöglich die Augen: Die große Uhr über der ehemaligen Wartehalle zeigt wieder zuverlässig die exakte Zeit an.**

Nach Jahren des Stillstands und gelegentlichen Fehlanzeigen läuft sie nun wieder – dank der Hilfe eines erfahrenen Mitarbeiters der Familie Jouaux, der die mechanische Technik restaurierte.

Die Bahnhofsuhr ist ein Relikt aus einer Zeit, als die sogenannte „Bahnzeit“ den Takt des öffentlichen Lebens vorgab. Lange vor digitalen Uhren und Funkverbindungen galt sie als Synonym für Präzision. Die damalige Reichsbahn erhielt täglich per Telefon die exakte Zeit aus Hamburg – basierend auf astronomischen Messungen – und gab sie an Bahnhöfe und Stellwerke weiter. Ein beeindruckendes System für seine Zeit.

Auch die Uhr in Lauda war Teil dieses Netzes. Ihr mechanisches Werk wird von einem Gewicht angetrieben – ganz ohne Strom. Doch als sie auf zehn vor Zwölf stehenblieb, schien ihr Ende besiegelt. Ersatzteile fehlten, das Wissen war selten

geworden. Doch Christine Jouaux und ihr Kollege Heiko Feil glaubten an eine Reparatur – mit Erfolg: Nach aufwändiger Reinigung und Justierung läuft das historische Uhrwerk wieder einwandfrei, unterstützt durch eine zentrale Fernsteuerung.

Die Instandsetzung ist weit mehr als eine technische Leistung. Sie ist ein Zeichen für die Wertschätzung von Handwerk, Geschichte und verlässlicher Zeitmessung. Bürgermeister Dr. Lukas Braun überzeugte sich bei einem Ortstermin persönlich vom neuen, alten Taktgeber und betonte den Symbolwert der Uhr – für Mechanisierung, Industrialisierung und die enge Verbindung zwischen Bahn und Zeit.

Viele Bahnhofsuhren sind längst verschwunden – jene in Lauda jedoch lebt weiter. Seit der Bahnhof 2019 in städtischen Besitz übergang, ist auch das alte Uhrwerk Teil der Sanierungspläne. Es soll erhalten bleiben – als sichtbares Zeichen für Vergangenheit, Pünktlichkeit und technische Finesse.





## Derzeit keine digitalen Passbilder im Bürgerbüro QR-Code-Verfahren bleibt nutzbar

**Wer aktuell einen neuen Ausweis oder Reisepass beantragen möchte, muss bei der Erstellung des Passfotos vorübergehend einen kleinen Umweg in Kauf nehmen: Aus technischen Gründen ist die Aufnahme digitaler Passbilder im Bürgerbüro Lauda sowie in der Verwaltungsstelle Königshofen derzeit nicht möglich.**

Das neu installierte Gerät der Bundesdruckerei zur Bildaufnahme kann derzeit nicht wie vorgesehen eingesetzt werden. An der Behebung der technischen Probleme wird bereits gearbeitet – ein genauer Zeitpunkt, wann die Funktion wieder zur Verfügung steht, kann momentan jedoch noch nicht genannt werden.

Wichtig: Seit dem 1. Mai 2025 dürfen für Ausweisdokumente ausschließlich digitale Passbilder verwendet werden. Gedruckte Fotos auf Papier werden von den Meldebehörden nicht mehr akzeptiert.

Nicht betroffen von der aktuellen Einschränkung ist das QR-Code-Verfahren, mit dem digitale Passbilder von zertifizierten Anbietern wie etwa Foto Besserer in Lauda oder dem dm-drogeriemarkt erstellt und anschließend unkompliziert

im Bürgerbüro eingeleitet werden können. Wer dort ein digitales Passfoto machen lässt, erhält einen QR-Code, der beim Antrag im Bürgerbüro vorgelegt wird – das Bild wird dann direkt in das System übernommen.

Die Stadtverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und empfiehlt, Passfotos vorab bei einem zertifizierten Anbieter erstellen zu lassen, um längere Wartezeiten oder einen doppelten Weg zu vermeiden.

Sobald die technische Störung behoben ist und wieder direkt im Bürgerbüro fotografiert werden kann, wird die Öffentlichkeit entsprechend informiert.

# Aus den Fraktionen

## CDU-Fraktion informiert: Entscheidungen der Gemeinderatssitzung am 26. Mai 2025

Im Mai fand unsere Fraktionssitzung in den Räumen der Laudaer Sportschützen statt. Oberschützenmeister Blaha und sein Team führten uns durch die beeindruckende Anlage und erläuterten engagiert die Themen, die den Verein aktuell bewegen – von Sanierungsbedarf über Jugendarbeit bis hin zur Vereinsentwicklung. Marco Hess betonte: „Unsere Vereine sind ein wichtiges Kulturgut. Sie prägen das gesellschaftliche Leben vor Ort und verdienen unsere volle Unterstützung.“ Die Laudaer Sportschützen zeigen eindrucksvoll, wie ehrenamtliches Engagement, sportliche Förderung und Tradition unter einem Dach gelebt werden. Die CDU-Fraktion wird sich auch künftig mit Nachdruck für starke Vereine und gute Rahmenbedingungen für das Ehrenamt einsetzen – gerade auch mit Blick auf die für den Herbst anstehende Novellierung der Vereinsförderung in Lauda-Königshofen.

In der Sitzung des Gemeinderates am 26. Mai wurden wieder verschiedene Themen für unsere Stadt behandelt. Die CDU-Fraktion bringt sich wie immer konstruktiv und verantwortungsbewusst ein. Einige Themen aus der Sitzung:

### Kindergartenbedarfsplanung 2025/2026:

Der vorgestellte Bericht bestätigt den wachsenden Betreuungsbedarf. Wir als CDU stehen weiterhin für ein hochwertiges, flexibles Betreuungsangebot. Familienfreundlichkeit ist für uns mehr als ein Schlagwort – sie ist Fundament unserer Kommunalpolitik. Dezentrale Standorte in den Stadtteilen bleiben weiterhin ein wichtiger Baustein unserer Kindergarten-Philosophie!

### Tauber-Franken-Halle: Brandschutz ja – aber mit Augenmaß!

Die vorgestellte Gesamtkonzeption zur Brandschutzertüchtigung der Tauber-Franken-Halle erfüllt notwendige Anforderungen – das unterstützen wir. Aber wir sagen auch klar: Maßnahmen dürfen nicht über das zwingend Erforderliche hinausgehen. Die aktuell diskutierten Gesamtkosten sind für unsere Stadt dauerhaft nicht tragbar. Wir fordern eine klare Priorisierung der Maßnahmen und eine Kostenschätzung, die auch realistisch umsetzbar ist. Die Halle muss sicher bleiben – aber auch finanzierbar.

### Gewerbeentwicklung Lauda NORD:

Die geplante Erweiterung der gewerblichen Flächen ist ein wichtiger Schritt für unsere wirtschaftliche Zukunft. Die CDU begrüßt die damit verbundenen Chancen für Arbeitsplätze, Innovation und die Stärkung unseres Standortes.

### Unsere Anträge – Zukunft aktiv gestalten:

#### Öffentliches WLAN – CDU macht Digitalisierung konkret

Bereits 2014 von uns angestoßen, ist das öffentliche WLAN heute ein sichtbares Ergebnis vorausschauender CDU-Politik. Die flächendeckende Nutzung – vom Schwimmbad über Schulen bis in die Stadtteile – stärkt sowohl Lebensqualität als auch Standortattraktivität.

Nun fordern wir, den Betrieb künftig unter städtischer IT-Führung zu organisieren. Dies ermöglicht bessere Steuerung, effizientere Wartung – und neue Finanzierungsoptionen: Über lokale Werbepartner (z. B. Gewerbe, Institutionen) kann das Netz mitfinanziert werden, gleichzeitig erhalten diese Sichtbarkeit im öffentlichen Raum. Digital und lokal – so geht moderne Kommunalpolitik.

#### Antrag zum Bundes-Sondervermögen – Mittel zielgerichtet nutzen

In unserem Antrag schlagen wir vor, das neue sog. „Sondervermögen“ des Bundes zur Beschleunigung kommunaler Planungen aktiv zu nutzen. Viele dringend benötigte Projekte – von Schulmodernisierungen über energetische Sanierungen bis zur digitalen Infrastruktur: wir fordern daher, dass die Stadtverwaltung sich gezielt um Mittel aus diesem Topf bemühen soll. Hierfür müssen die hausinternen Vorbereitungen getroffen werden. So können wir Vorhaben schneller umsetzen und langfristig Kosten sparen. Stillstand kostet – vorausschauende Planung investiert.

#### CDU – Für ein zukunftsfähiges Lauda-Königshofen

Wir stehen für bürgernahe, verlässliche und nachhaltige Kommunalpolitik. Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf den Austausch.

Sie erreichen uns auch per Mail unter [kontakt@cdu-lauda-kgh.de](mailto:kontakt@cdu-lauda-kgh.de) oder in den sozialen Netzwerken.

Text: Marco Hess, CDU-Fraktion

Im Newsletter haben die Fraktionen des Stadtrates die Gelegenheit, sich und ihre aktuellen Projekte vorzustellen. Die Texte geben nicht unbedingt die Meinung des Bürgermeisteramtes wieder.

**lm**  
Landesmuseum  
Württemberg

Theater- und Musikspektakel  
zu »500 Jahre Bauernkrieg«

# UFFRUR! ... ON THE ROAD

GROSSE '25  
LANDES-  
AUSSTELLUNG  
Baden-Württemberg



**Eintritt  
frei!**

**So. 01.06.2025**  
**Königshofen**

von 11 - 19 Uhr auf dem Messegelände,  
Hauptstraße 1, 97922 Lauda-Königshofen

+ »UFFWÄRME!« am Sa. 31.05.2025 ab 18 Uhr  
mit Bewirtung und der Öpfel-Mouscht-Musi



STADT  
LAUDA-KÖNIGSHOFEN

Im Rahmen der Großen Landesausstellung »500 Jahre Bauernkrieg« – gefördert durch:



**uffrur.de**



DIE KOLUMNE  
DES BÜRGERMEIS-  
TERS

## STANDPUNKT

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

Bundestag und Bundesrat haben bekanntlich ein „Sondervermögen Infrastruktur“ über 500 Milliarden Euro beschlossen, also einen gut gefüllten, schuldenfinanzierten Sondertopf, aus dem in den kommenden zehn Jahren Mittel in die Modernisierung unseres Landes fließen sollen. Ist dies nun der von den Städten und Gemeinden lang ersehnte warme Geldregen?

100 Milliarden Euro aus dem Sondervermögen sollen an die 16 Länder fließen und dann auch mittelbar in Form von Förderprogrammen den Kommunen zugutekommen. Legt man eine Verteilung nach dem gängigen Königsteiner Schlüssel zugrunde, dann stehen Baden-Württemberg davon in den kommenden zehn Jahren jeweils etwa 1,1 Milliarden Euro zu. Was nach sehr viel klingt, bedeutet etwa 96 Euro pro Einwohner und Jahr. Dies ist durchaus mehr als der sprichwörtliche Tropfen auf den heißen Stein, aber ein warmer Dauerregen eben auch nicht.

Die politische Debatte darüber, auf welche Schwerpunkte die Mittel verteilt werden sollen, ist in Bund und Ländern gerade erst angelaufen. Bis zur konkreten Ausgestaltung von Förderprogrammen, deren Konditionen und Antragsfristen werden erfahrungsgemäß noch viele Monate vergehen. Die Verwaltung hält diese Entwicklungen selbstverständlich in allen förderrelevanten Bereichen im Blick. Vorbereitungen wie Machbarkeitsstudien oder Vorplanungen liegen nicht nur derzeit, sondern immer in unseren Schubladen.

Erst im vorigen Jahr haben wir eine Machbarkeitsstudie zu den Sanierungsbedarfen im Freibad anfertigen lassen – wohlwissend, dass die hier erforderlichen Investitionen im hohen ein- bis niedrigen zweistelligen Millionenbereich ohne ein sehr großzügiges Förderprogramm nicht umzusetzen sind. Falls sich solche Möglichkeiten ergeben – ganz gleich ob bei Schulsanierungen, Bäder-

sanierungen, energetischen Gebäudesanierungen oder kommunalen Straßensanierungen – sind wir jedenfalls vorbereitet, kurzfristig entsprechende Anträge einreichen zu können.

Anzumerken ist jedoch auch, dass allen Förderangeboten zum Trotz keine Investition ohne kommunalen Eigenanteil auskommt. Das Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt hat die Stadt Lauda-Königshofen im Haushaltserlass 2025 abermals eindrücklich darauf hingewiesen, dass ihre aktuelle Haushalts- und Finanzplanung durch eine anhaltende finanzwirtschaftliche Schwäche des konsumtiven Bereichs geprägt ist. Daher wurde, wie auch im Vorgespräch zur Haushaltsplanung angekündigt, die Darlehensermächtigung auch nur in Höhe der Tilgung genehmigt. Im Haushaltserlass heißt es ausdrücklich: „Eine Nettokreditaufnahme lässt die im Haushaltsplan 2025 dargestellte finanzielle Situation im gesamten Finanzplanungszeitraum der Stadt Lauda-Königshofen nicht zu.“

Kurzum: Ohne eine spürbare Verbesserung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt Lauda-Königshofen durch Konsolidierungsmaßnahmen und ein hoffentlich wieder erstarkendes gesamtwirtschaftliches Wachstum wird eine erhebliche Ausweitung des Investitionsprogramms trotz erhöhter Förderangebote von Bund und Land gar nicht möglich sein. Und mit dieser Situation steht die Stadt Lauda-Königshofen innerhalb der kommunalen Familie aktuell keinesfalls allein.

Wichtig wäre daher, dass Bund und Länder neben Investitionsförderprogrammen vor allem auch für eine strukturelle Entlastung bzw. auskömmliche Grundfinanzierung der Kommunen Sorge tragen – oder aber für eine Weile eine spürbare Zurückhaltung an den Tag legen, wenn es darum geht, den Kommunen immer neue Zusatzaufgaben aufzuerlegen.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister Dr. Lukas Braun



# Stellenausschreibungen

Die Stadt Lauda Königshofen bietet folgende offene Stellen an:

**Wir freuen  
uns auf Ihre  
Bewerbung!**

## Forstwirt für unseren Stadtwald (m/w/d)

sofort in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- fortwährende Kontrolle und Pflege des Baumbestandes
- motormanuelle Holzernte in mittelstarkem bis starkem Baumholz, ggf. auch kombinierte Holzern- te/Rückeverfahren
- Pflanzung und Kultursicherung
- Jungbestandspflege und Wertästung
- Naturschutz- und Landschaftspflege-Arbeiten
- Wegeunterhaltung
- Wartung, Pflege und Instandhaltung von Geräten und Maschinen

## Ausbildung als Umwelttechnologe für Wasserversorgung (m/w/d)

Ausbildungsbeginn: 01.09.2025

Deine Aufgaben :

- Du bist verantwortlich für den Betrieb aller Anlagen und Rohrnetze eines modernen Wasserversorgers, von der Förderung, der Wasseraufbereitung, der Speicherung bis hin zu der Versorgung der Kunden
- Du sorgst dafür, dass die Bürgerinnen und Bürger täglich sauberes Trinkwasser in ausreichender Menge haben
- Du steuerst und kontrollierst technische Abläufe
- Du bedienst, überwachst, inspizierst, wartest und reparierst die Anlagen zur Wassergewinnung, -aufbereitung, -förderung, -speicherung und -verteilung
- Du legst Rohrleitungen, montierst und demontierst Anlagen
- Du überprüfst Kundenanlagen
- Du führst an den elektrischen Anlagen im Wasserwerk in begrenztem Umfang Schaltvorgänge und Reparaturen durch
- Du erkennst Betriebsstörungen und reagierst eigenständig
- Du arbeitest kosten-, umwelt- und hygienebewusst



### Öffentliche Bekanntmachungen

Auf unserer Homepage finden Sie u. a. diese neuen öffentlichen Bekanntmachungen:

- Feststellung des Ergebnisses des Jahresabschlusses 2024 für den Zweckverband „Industriepark ob der Tauber“ Grünsfeld/Lauda-Königshofen
- Bericht über die Beteiligungen des Zweckverbandes „Industriepark ob der Tauber“ Grünsfeld/Lauda-Königshofen
- Terminbestimmung (Amtsgericht Tauberbischofsheim)

► [Zu den öffentlichen Bekanntmachungen](#)

### Standesamtliche Nachrichten

(Veröffentlichung mit Erlaubnis der betreffenden Personen)

#### Sterbefälle:

Hilde Klara Marie Jouaux, geb. Burkhardt (28.04.)  
 Friedrich Otto Metzger (03.05.)  
 Katharina Lang, geb. Rennhofer (10.05.)

#### Eheschließungen:

Christoph-Dominik Jouaux, geb. Hellinger und Luisa Kristin Jouaux (17.05.)



## Weinfest Lauda

# Wein, Musik und Genuss

**Vom 13. bis 15. Juni 2025 verwandelt sich die Innenstadt wieder in eine Genussmeile: Das Weinfest Lauda lädt mit regionalen Weinen, drei Bühnen, kulinarischen Ständen, Kunst, Kinderaktionen und Musik zum Feiern für die ganze Familie ein.**

**Freitag, 13. Juni:** Ab 14 Uhr öffnet die Galerie „das auge“ des Kunstkreises. Um 17 Uhr startet das Fest offiziell mit dem traditionellen Fassanstich auf der WINEBEATS-Bühne durch Bürgermeister Dr. Lukas Braun, die tauberfränkischen Weinhoheiten und musikalischer Begleitung durch die Musikkapelle Messelhausen. Ab 18 Uhr sorgen Livebands und DJs auf allen Bühnen für Stimmung – darunter Mandy Stöhr, die Dixie Eight Band, NBiT und DJ MAC. Höhepunkt: Feuershow mit Agni Vedisch um 22:30 Uhr.

**Samstag, 14. Juni:** Ab 11 Uhr lockt ein bunter Flohmarkt in Rathausstraße und Bachgasse.

Kinderkarussell, Bungee-Trampolin und Kunsthandwerk bieten Spaß und Abwechslung. Am Abend sorgen „elements“ (MARKT-Bühne), DJs und weitere Liveacts für Partystimmung. Auch heute: Feuershow um 22:30 Uhr.

**Sonntag, 15. Juni:** Los geht's um 10 Uhr mit Frühschoppen beim ETSV Lauda. Musik, Flohmarkt, Kunsthandwerk und Kinderaktionen laden zum entspannten Ausklang ein. Live-Musik u. a. von Jürgen & Saxophon, der Musikkapelle Kützbrunn und Tanzgruppen sorgen für ein buntes Programm.

### Öffnungszeiten:

- Fr., 13.6.: 17–24 Uhr (Musik bis 23:30)
- Sa., 14.6.: 11–24 Uhr (Musik ab 19 Uhr)
- So., 15.6.: 11–18 Uhr

Viele weitere Informationen auf [www.lauda-koenigshofen.de/weinfest](http://www.lauda-koenigshofen.de/weinfest)



## Interview mit Produktionsleiter Daniel Knapp „Das ist Theater zum Anfassen!“

**Produktionsleiter Daniel Knapp über das ungewöhnliche Stück rund um den Bauernkrieg und warum man das auf keinen Fall in Königshofen verpassen sollte.**

Im Jahr 1525 erhoben sich in Süddeutschland tausende Bauern, Handwerker und einfache Leute gegen die Willkür von Adel und Klerus – ein Aufstand, der als Deutscher Bauernkrieg in die Geschichte einging und seine Spuren auch in der Region um Lauda-Königshofen hinterließ. 500 Jahre später bringt das Landesmuseum Württemberg mit dem mobilen Theaterformat „UFFRUR...on the road!“ die Themen Freiheit, Gerechtigkeit und soziale Teilhabe zurück auf die öffentlichen Plätze – diesmal auch am Sonntag, 1. Juni 2025, auf dem Messeplatz in Königshofen.

Das interaktive Freilufttheater verbindet Historie mit Spiel und Musik, lädt Groß und Klein zum Mitmachen ein und verknüpft ernste Inhalte mit überraschend heiteren, kreativen Zugängen. Besucherinnen und Besucher erwartet ein lebendiger Theaternachmittag voller Geschich-

ten, Aktionen und Diskussionen – direkt vor der eigenen Haustür. Produktionsleiter Daniel Knapp gibt einen Überblick.

**Herr Knapp, am 1. Juni gastiert das Stück „UFFRUR...on the road!“ auf dem Messeplatz in Königshofen. Was erwartet das Publikum?**

Daniel Knapp: Ein Erlebnis. Und das meine ich ganz wörtlich. Wir erzählen die Geschichte des Bauernkriegs mit den Mitteln des Theaters, aber eben nicht in klassischer Form auf einer Bühne mit geschlossenen Vorhängen, sondern mitten auf dem Platz, zwischen den Menschen, interaktiv, bunt, musikalisch – und alles andere als ein verkleideter Mittelaltermarkt.

**Sie legen also Wert auf Distanz zu gängigen Mittelalter-Klischees?**

Knapp: Absolut. Wir arbeiten nicht mit Ritterrüstungen oder Holzschertern. Uns geht es nicht um Reenactment, sondern um ein aktuelles Theaterformat mit historischem Kern. Wir wollen zeigen, wie relevant der Bauernkrieg bis



heute ist – wie sich der Kampf um Gerechtigkeit, Mitbestimmung und Teilhabe durch die Geschichte zieht. Das passiert bei uns auf künstlerische, oft spielerische, aber niemals verklärte Weise.

### Wie sieht das konkret aus – was passiert auf dem Platz?

Knapp: Der Platz wird in zwei Erlebnisbereiche geteilt – eine für die Privilegierten, eine für die Unterdrückten. Wer das Gelände betritt, entscheidet sich unbewusst für eine Seite. Und das hat Konsequenzen. Auf der Seite der „Adeligen“ lockt Glanz und Duft, auf der „Bauernseite“ gibt's Frust, Widerstand und kreative Umwege. Das Ganze ist durchzogen von Installationen, Spielen, Musik und Theater – alles fließt ineinander.

### Ein Beispiel?

Knapp: Nehmen wir das überdimensionale Schachspiel „Töte den Katzenkönig“. Hier stehen sich Mäuse und klassische Figuren gegenüber – also Unterdrückte gegen die Mächtigen. Oder unser Tischkicker: Die „Bauernseite“ spielt immer bergauf. Alles mit einem Augenzwinkern – aber mit klarer Botschaft. Dazu kommen Duftreisen, historische Quizformate, Mitmachstationen und natürlich das Theaterstück selbst.

### Wie lange dauert das Stück? Und braucht man Vorwissen über den Bauernkrieg?

Knapp: Das Stück dauert etwa 65 Minuten. Vorwissen? Überhaupt nicht. Unsere Stärke ist, dass wir historisches Wissen unterhaltsam und ver-

ständiglich verpacken. Die ersten zehn Minuten sind vielleicht ungewohnt – wir spielen ja mitten auf dem Platz, nicht im Theatersaal – aber dann packt es einen. Und übrigens: Das Ganze eignet sich für die ganze Familie. Bei der Premiere waren Zuschauer zwischen drei Monaten und über 90 Jahren dabei.

### Wer steckt eigentlich hinter dem Projekt?

Knapp: Die Grundidee stammt von Jan Christian Warnreke vom Landesmuseum Württemberg. Das Museum hat sich getraut, ein solches Format überhaupt zu ermöglichen – nicht hinter Glas, sondern raus auf die Plätze. Gemeinsam mit den Städten, den Spielorten und einem fantastischen Team aus Theaterleuten haben wir daraus ein wandelbares, ortsbezogenes Format gemacht.

### Was würden Sie den Menschen in Königshofen sagen, warum sie am 1. Juni unbedingt kommen sollten?

Knapp: Weil man so etwas selten erlebt: Geschichte, die berührt, Theater, das herausfordert – und ein Erlebnis für alle Sinne. Es gibt was zu lachen, zu entdecken, zu denken. Und vor allem: Es ist ein Fest für alle. Kommt vorbei, bringt die Familie mit und lasst euch ein.

**UFFRUR...on the road!**  
**Sonntag, 1. Juni 2025, ab 12 Uhr**  
**Messeplatz Königshofen**  
**Eintritt frei | Für die ganze Familie**



## Weinkultur trifft Bilderbuchlandschaft Beckstein gab die Kulisse

**Unter strahlend blauem Frühlingshimmel wurde der idyllische Weinort Beckstein jüngst zum Schauplatz professioneller Film- und Fotoaufnahmen.**

Im Auftrag der Tourimia Tourismus GmbH war ein kreatives Team unterwegs, um die Weinkultur, das Landschaftsbild und das besondere Flair des Taubertals in eindrucksvollen Bildern einzufangen. Ein Fotografenteam aus Österreich – bestehend aus einem renommierten Fotografen und seinem Assistenten – ließ sich mehrere Tage lang von der Atmosphäre Becksteins inspirieren. Die Wahl der Drehorte fiel dabei bewusst auf authentische, unverfälschte Szenarien: Die malerischen Rebhänge oberhalb des Ortes, ein traditioneller Weinkeller sowie die moderne Vinothek der Becksteiner Winzer eG bildeten den stimmungsvollen Rahmen für die Aufnahmen. Dabei stand die Verbindung von Natur, Weinbau und regionaler Lebensart im Mittelpunkt.

Einen besonderen Beitrag zum Gelingen der Produktion leisteten mehrere engagierte Laien-

models aus der Region. Mit sichtlicher Freude und großem Einsatz ließen sie sich als Teil des Projekts fotografieren – ob beim entspannten Picknick zwischen den Reben, beim Probieren edler Tropfen in der Vinothek oder beim geselligen Beisammensein im Weinkeller. „Ich hätte nie gedacht, dass ein Fotoshooting so viel Spaß machen kann – und dann auch noch bei diesem traumhaften Wetter mitten im Weinberg!“, berichtete eine Teilnehmerin begeistert. Ein weiterer Mitwirkender ergänzte: „Es war schön, Teil von etwas zu sein, das zeigt, wie besonders unsere Heimat ist.“

Die entstandenen Bilder und Filmsequenzen werden in den kommenden Monaten sukzessive in der touristischen Öffentlichkeitsarbeit des Tourismusverbandes eingesetzt – auf Social Media, in Broschüren, auf Messen sowie auf der offiziellen Website. Ziel ist es, potenziellen Gästen aus dem In- und Ausland Lust auf einen Besuch im Lieblichen Taubertal zu machen und die Besonderheiten der Region authentisch und emotional erlebbar zu präsentieren.



STADTBÜCHEREI  
LAUDA-KÖNIGSHOFEN



Tickets u. a.  
auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de),  
über die Ticket-Hotline  
0761 888499 99, in den  
FN-Geschäftsstellen  
und bei der Tourist-  
Info/Kurverwaltung  
Bad Mergentheim

# WIGALD BONING: HERR BONING GEHT BADEN

Ein Lichtbildervortrag am Donnerstag, 18. September  
2025 ab 19.30 Uhr in der Festhalle Gerlachsheim



## Erfolgreiches Wochenende „Schmecktakel“ und Maimarkt

**Bei bestem Frühlingwetter zog das Street-food-Festival „Schmecktakel“ in Kombination mit dem Maimarkt viele Besucherinnen und Besucher in die Innenstadt von Lauda.**

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr präsentierten die Stadt Lauda-Königshofen, der Kunstkreis KKLK, der Gewerbeverein Lauda, mehrere Winzerbetriebe und DS-Event-Inhaber Daniel Schäfer erneut ein vielseitiges Aktionswochenende mit Kunst, Kulinarik und Musik.

Am Samstag eröffnete das „Schmecktakel“ rund um die Gemeinschaftsschule und die Josef-Schmitt-Straße. Neben internationalen Street-food-Ständen lud ein Weindorf mit den Becksteiner Winzern, dem Weingut Benz, dem Weingut Johann August Sack und dem Winzerhof Strebel zur Verkostung edler Tropfen ein. Für Kinder gab es eine Hüpfburg, ein fest installiertes Klettergerüst und Clown „Muck“. Musikalischer Höhepunkt am Abend war der Auftritt der Familienband „Die Lieblers“.

Am Sonntag ergänzten der Maimarkt, ein großer Flohmarkt in der Rathausstraße, ein Krämermarkt sowie verschiedene Aktions- und Verkaufsstände

das Angebot. Das Familienzentrum bot Kaffee, Kuchen und Spielaktionen. Auf der „Weinstraße“ vom Weinhaus Ruthardt bis zur Marienstraße konnten Besucher feine Weine verkosten.

Auf der Bühne traten unter anderem die Musikschul-Kids-Band, eine Mädchenband der St.-Ursula-Schule Würzburg sowie die Formation „Gustl on Tour“ mit einer Mitmachshow für Kinder auf.

Auch der Kunstkreis präsentierte in zwei Galerien die Ausstellung „Kopfbilder“ von Aaron Antes und bot eine Straßenmalaktion sowie eine Freiluftausstellung an. Auf einer Kleinbühne musizierten Moritz Eckert und Daniela Rüdell.

Den kulturellen Abschluss bildete am Sonntagnachmittag ein Chor ukrainischer Sängerinnen und Sänger auf der Showbühne, die zuvor im Mehrgenerationenhaus Gäste mit Kaffee und Kuchen bewirteten.

Das Wochenende war Teil der städtischen Kampagne „Sommer-Genießer-Stadt im Lieblichen Taubertal“.

Text: Peter D. Wagner



**Sind Sie auch betroffen?**

**Keine Updates für Windows 10!**

**ab Oktober 2025**

**Was nun?    Funktioniert mein Rechner noch?**

**Neuer Computer und Windows 11?**

**Oder lässt sich der alte Computer weiter nutzen?**

**Gibt es Alternativen?**

**Infoveranstaltung von Stefan Heidrich**

**Am 21. Juni 2025 um 13 Uhr (ca. 2 Stunden)**  
**Mehrgenerationenhaus Familienzentrum**  
**Lauda-Königshofen, Josef-Schmittstraße 26a**



## Mehrgenerationenhaus Familienzentrum

# Was tun nach dem Windows-10-Aus?

**Ab Oktober 2025 endet die offizielle Unterstützung für das weit verbreitete Betriebssystem Microsoft Windows 10.**

Das bedeutet: Rund 65 Prozent aller derzeit in Deutschland genutzten Computer erhalten ab diesem Zeitpunkt keine kostenlosen Sicherheitsupdates mehr – ein erhebliches Risiko für alle, die weiterhin mit einem Windows-10-System im Internet unterwegs sind. Doch was tun, wenn der eigene Computer nicht die Voraussetzungen für ein Update auf das aktuelle Windows 11 erfüllt? Ist der einzige Ausweg, ein neues Gerät zu kaufen und den alten Rechner zu entsorgen? Oder gibt es auch nachhaltigere und kostengünstigere Alternativen?

Antworten auf diese Fragen gibt eine Infoveranstaltung am Samstag, 21. Juni 2025, um 13 Uhr im Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Lauda-Königshofen (Josef-Schmitt-Straße 26a). Unter dem Titel „Was tun nach dem Windows-10-Aus?“ informiert Systemadministrator Stefan Heidrich anschaulich und verständlich über die aktuelle Situation, die damit verbundenen Risiken und verschiedene Handlungsoptionen.

Dabei geht es nicht nur um den Umstieg auf Windows 11, sondern auch um Alternativen wie die Nutzung ressourcenschonender Betriebssysteme, mit denen auch ältere Computer sinnvoll weiterverwendet werden können. So wird etwa das Projekt „Hey, Alter! – alte Hardware für junge Leute“ vorgestellt, das gebrauchte Computer für den schulischen Einsatz aufbereitet.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, eine Spende zugunsten des Projekts „Hey, Alter!“ ist jedoch willkommen.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die vor der Entscheidung stehen, wie es mit ihrem PC nach dem Ende von Windows 10 weitergehen soll – ob privat oder beruflich. Technikinteresse oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

# Mehrgenerationenhaus Familienzentrum

## Monatsprogramm

**Josef-Schmitt-Str. 26a, Stadtteil Lauda.** Individuelle Beratungs-, Betreuungs- und Bildungsangebote für alle Generationen. Niedrigschwellige Anlaufstelle, Netzwerk und Informationsbörse für freiwilliges Engagement. Öffentliches WLAN, Nimm und Gib-Bücherschränke, Wickeltisch, barrierefreie Toilette, Suche- Biete- Wand, ein offenes Ohr und vieles mehr. Die regelmäßigen Veranstaltungen finden nicht an Feiertagen statt.

### MONTAGS

**15 bis 17 Uhr** Tee- und Kaffeestunde für Jedermann mit Musizieren und Singen. Wir heißen Sie wöchentlich herzlich willkommen, wöchentlich.

### DIENSTAGS

**10 bis 12 Uhr** „Weg in Arbeit“, Beratung für geflüchtete Menschen, **1x / Monat**, vertreten durch Kolping Bildung und Soziales gGmbH. Anmeldung bei Mareike Löffler unter 09341-92330 oder 0176-10006810. Nächster Termin: 03.06.25

**ab 18 Uhr 1x / Monat** Tanzen. Treffpunkt: Marbach, Halle des Schützenvereins. Keine Anmeldung nötig. Unter Anleitung werden einfache bis mittelschwere Kreis- und Linientänze erlernt, dabei steht der Spaßfaktor im Vordergrund. Jeder, der sich gerne bewegt, ist herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Tanzen ist Gehirntaining, nach dem Motto: „Tanzen ist, wenn die Füße denken, sie sind das Gehirn“. Nächster Termin: 10.06.2025

**19 bis 21 Uhr** „Offener Lerntreff Deutsch“ auf A2/B1 Niveau. Gemeinsam lernen macht Spaß! In einer Gruppe von freiwillig Interessierten werden unter fachlicher Anleitung aktuelle Themen besprochen, Texte gelesen, Übungen durchgeführt, mit dem Ziel, die deutsche Sprache zu lernen, um sich im Alltag besser zurechtzufinden. Infos und Anmeldung unter Tel: 09343-5015950 oder [karolina.podlech@lauda-koenigshofen.de](mailto:karolina.podlech@lauda-koenigshofen.de) oder [fatima7\\_56@yahoo.com](mailto:fatima7_56@yahoo.com), wöchentlich

### MITTWOCHS

**10 bis 11 Uhr** Beratung des Bahnsozialwerks, wöchentlich

**11 bis 16 Uhr** „Memory-Gruppe“. Kochen, Backen und kreative Freizeitgestaltung. Unter fachlicher Leitung nehmen sich ehrenamtliche ausgebildete Betreuer/-innen liebevoll den Teilnehmer/-innen an. Ansprechpartnerin: Frau Hildegard Schulze. Infos unter Tel: 09349-929524, wöchentlich

**13.45 bis 17 Uhr** Sprechstunde des Pflegestützpunktes. Terminvereinbarung zwingend notwendig unter 09341-825968 oder [pflgestuetzpunkt@main-tauber-kreis.de](mailto:pflgestuetzpunkt@main-tauber-kreis.de). Termin: 11.06.2025

**14.00 bis 17.45 Uhr** Energieberatung. Anmeldung unter 09341-825813 oder [energieagentur@main-tauber-kreis.de](mailto:energieagentur@main-tauber-kreis.de)  
Nächster Termin: 04.06.2025

**ab 18.00 Uhr** Skat- und Schafkopfguppe, Ansprechpartner Werner Köhler, Infos unter [mgh@lauda-koenigshofen.de](mailto:mgh@lauda-koenigshofen.de), Termine am 11.06.2025 und 25.06.2025

**18 bis 19 Uhr** Internet- und Computersprechstunde „Hey Alter“. Annahme von Computern und Laptops. Unter fachlicher Anleitung erhalten Sie Tipps zu Internet, Computer und Smartphone. Anmeldung unter: [taubertal@heyalter.com](mailto:taubertal@heyalter.com), wöchentlich

### DONNERSTAGS

**9.30 bis 11.30 Uhr** Eltern-Kind-Gruppe, Info und Anmeldung unter 09343-5015955 oder per Mail an: [familienzentrum@lauda-koenigshofen.de](mailto:familienzentrum@lauda-koenigshofen.de)

**14.30 bis 17 Uhr** Spielertreff für Jung und Alt mit Brett- und Würfelspielen. Wir heißen Sie herzlich willkommen, wöchentlich

**18.00 bis 20.00 Uhr** Rechtsberatung 1x/Monat unter Durchführung des Rechtsanwalts Burkard Stoll. Infos und Terminabsprache unter 09343-6275420



## FREITAGS

**8 bis 12 Uhr** Blickpunkt Auge: offene Sprechstunde

Tel: 09343-7093023 oder per mail an: [c.mischke@blickpunkt-auge.de](mailto:c.mischke@blickpunkt-auge.de)

**10 bis 12 Uhr** Eltern-Kind-Gruppe, Info und Anmeldung unter 09343-5015955 oder per Mail an: [familienzentrum@lauda-koenigshofen.de](mailto:familienzentrum@lauda-koenigshofen.de) wöchentlich



## Veranstaltungen im Stadtgebiet

WANN?	WAS?	WO?
01.06.	Naturkundliche Wanderung	Weinstraße, Beckstein
01.06.	UFFRUR... on the road	Messeplatz, Königshofen
01.06.	20 Jahre KulturGut	Buchlerhaus, Gerlachsheim
01.06.	Ausstellung Erhard Piller	Galerie das auge, Lauda
02.06.	Meditationszeit	Pfarrscheune, Lauda
03.06.	Abend in der Stadtkirche	St. Jakobus, Lauda
06.06.	Wilder Genuss im Grünen	Wiese am Waldkindergarten, Oberlauda
06.06.	IG Metall Azubi Cup	Tauberstadion, Lauda
07.06.	Agility Klostercup	Sportplatz, Messelhausen
10.06.	Reparatur-Café	Reparatur-Café, Lauda
13.06.-15.06.	Weinfest	Altstadt, Lauda
14.06.+15.06.	Geflügelhaltung zur Selbstversorg.	Seminarhaus, Oberlauda
21.06.	Sommerfest	Schäferhundeverein, Unterballbach
22.06.	Frühschoppen Winzerkapelle	Becksteiner Weinwelt, Beckstein
25.06.	Aufführung Theater AG	Aula MSG, Lauda
27.06.	Johannisfeuer	Am Rande des Ölbergs, Lauda
27.06.	Christian-Scholte-Loh	Kleinkunsthöhne Ruthardt, Lauda
28.06.	Johannisfeuer	Festplatz, Unterballbach
28.06.	Roberto Capioni	Kleinkunsthöhne Ruthardt, Lauda



## Freiwilligendienst (FSJ)

### am Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum Förderschwerpunkt Lernen Lauda-Königshofen

---

Das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) Förderschwerpunkt Lernen Lauda-Königshofen sucht für das kommende Schuljahr eine Freiwillige / einen Freiwilligen für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ).

**Dauer:** 01.09.2025 bis 31.08.2026

#### Hierbei könntest Du die Schule unterstützen:

- beim Lernen mit einzelnen Kindern und Jugendlichen
- als begleitende Person im Unterricht
- bei Aufsichten, Ausflügen und Lerngängen
- bei Spieleangeboten in den Pausenzeiten
- beim Sport- und Fachunterricht
- bei der Mittagessensbestellung für die Schülerinnen und Schüler
- im Rahmen der Gestaltung des Nachmittagsunterrichtes

#### Interesse?

Dann bewirb **Dich** direkt beim SBBZ Förderschwerpunkt Lernen Lauda-Königshofen.

#### Fragen zum Einsatz und zur Vergütung?

Dann wende **Dich** direkt an die Schulleitung des SBBZ!

---

**Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum Förderschwerpunkt Lernen Lauda-Königshofen, Becksteiner Straße 64, 97922 Lauda**

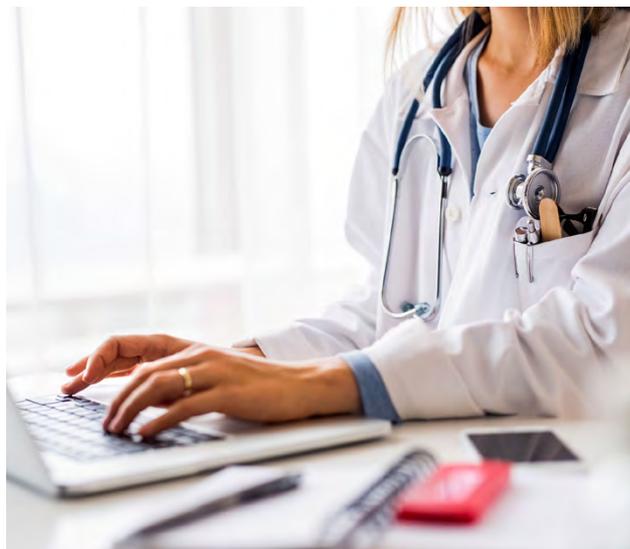
Tel. 0 93 43 – 501 2300 - Mail: [sekretariat@sbbz-lauda.de](mailto:sekretariat@sbbz-lauda.de)

URL: [www.sbbz-lauda.de](http://www.sbbz-lauda.de)

# Übersicht Juni

## Ärzte im Urlaub

- **Gunter Hemmrich**  
16.06 bis 24.06.
- **Dr. Otto Speth**  
26.05. bis 04.06., 30.06. bis 04.07.
- **Martin und Gabriele Breiter**  
07.06. bis 15.06.



► Den Apotheken-Notdienst finden Sie stets aktuell unter: [www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal)

### DLRG Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der DLRG Königshofen wird am Freitag, den 27.06.2025 um 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Königshofen stattfinden.

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. BerichteJugendleiter  
Leiter Ausbildung  
Leiter Einsatz  
Kassenbericht  
Kassenrevisoren  
Vorsitzender
5. Ehrungen

Wünsche und Anträge sind schriftlich zu richten an Jürgen Englert, Antoniusstraße 8, 97922 Lauda-Königshofen (Tel. 09343 580666) E-Mail: [1.Vorsitzender@koenigshofen.dlrg.de](mailto:1.Vorsitzender@koenigshofen.dlrg.de).

### Kurse der vhs Mittleres Taubertal:

Selbstverteidigung mit Alltagsgegenständen für Frauen (ab 14 J.)

Bei der Selbstverteidigung mit Alltagsgegenständen wie beispielsweise Kugelschreiber, Zeitschriften, Bücher, Schlüssel, Taschen u.v.m. wird gezeigt, wie man sich effektiv und leicht mit solchen Gegenständen vor Übergriffen schützen kann.

Nr. 251-360KHF, 2 x Mi ab 25.06.2025, 18.00-20.00 Uhr, Turmbergschule Königshofen, Norbert Tränkler

Anmeldungen in der VHS-Außenstelle, Tel. 09341-896800, Fax: 09341-8968029 oder auch online möglich unter [www.vhs-mittleres-taubertal.de](http://www.vhs-mittleres-taubertal.de)

## IMPRESSUM

Stadt Lauda-Königshofen  
Fachbereich 1  
Marktplatz 1  
97922 Lauda-Königshofen

[www.lauda-koenigshofen.de](http://www.lauda-koenigshofen.de)

Beiträge an [newsletter@lauda-koenigshofen.de](mailto:newsletter@lauda-koenigshofen.de)

**Redaktion und Design:** Matthias Ernst (V.i.S.d.P.)

**Bilder:** Stadtverwaltung sowie Vereine und Veranstalter, Atelier Karin, Peter D. Wagner, Adobe Stock

Der nächste Newsletter erscheint Ende Juni.